LUKAS-FORUM

Ihr Evangelisches Gemeindemagazin
Ausgabe 64: März bis Juli 2019

Gott hat uns nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.

2. Timotheus 1,7

In dieser Ausgabe:

Klimagerechtigkeit ..... S. 4
Festliche (Chor)musik ..... S. 6
Abendsingen im Rosental ..... S. 8
Interview mit Pfarrer Raimund Blanke von St. Petrus ..... S. 11
Neu: Theologisches Frühstück ..... S. 17

Evangelische Lukaskirchengemeinde Bonn

Kirche und Europa

Am 26. Mai 2019 findet in Deutschland die Direktwahl zum Europäischen Parlament statt.
Die Diskussion über mehr oder weniger Europa, über Brexit und einen Finanzausgleich, über Migration und die Verteilung von Flüchtlingen sind nur einige Stichpunkte, die praktisch täglich die Schlagzeilen der Medien bestimmen. Anlass genug, um einmal zu schauen, wie es eigentlich die Kirchen mit Europa halten.

Schon 1959 – mitten im kalten Krieg – wurde die Konferenz der Europäischen Kirchen (KEK) gegründet als eine für den Frieden arbeitende Zusammenkunft von heute 114 Kirchen, darunter die EKD. Sie setzt sich für ein humanes, soziales und nachhaltiges Europa ein, das im Frieden mit sich selbst und mit seinen Nachbarn lebt. Dabei bezieht sie alle Länder Europas ein und ist nicht auf die Europäische Union beschränkt. Durch ein Netzwerk von nationalen kirchlichen Organisationen ist die Konferenz verbunden mit den regionalen und nationalen Anliegen.
In einem offenen Brief plädiert die KEK für den Aufbau einer europäischen Wertegemeinschaft. Sie nimmt dabei Bezug auf die Charta Oecumenica von 2001, in der es an zentraler Stelle heißt: „Aufgrund unseres christlichen Glaubens setzen wir uns für ein humanes und soziales Europa ein, in dem die Menschenrechte und Grundwerte des Friedens, der Gerechtigkeit, der Freiheit, der Toleranz, der Partizipation und der Solidarität zur Geltung kommen.“
Die KEK erkennt in diesem offenen Brief klar, dass der Verzicht auf einen Teil nationaler Souveränität eine wirksame Politik zur Bewältigung globaler Fragen sein kann, dass die EU aber nur überleben wird, wenn es ihr gelingt, die Menschen von dieser Erkenntnis zu überzeugen: „Kann man die Menschen nicht überzeugen, dass in einer immer stärker globalisierten Welt selbst die großen europäischen Staaten zu klein sind, um Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft sowie soziale und ökologische Nachhaltigkeit zu beeinflussen und wirksam für Menschenrechte und Menschenwürde einzutreten, hat die EU, wie wir sie kennen, keine Zukunft.“ Das Streben nach mehr Souveränität sieht die KEK zwar als verständlich an, Souveränität sollte aber nicht Eigennutz bedeuten und das Verschließen der Augen vor den legitimen Bedürfnissen anderer Menschen, die Solidarität brauchen.
Nach Auffassung der KEK macht es also Sinn, europäisch zu denken, und der Vereinzelung wirkungsvoll entgegen zu treten. In gewisser Weise ist die Kirche hier der EU schon voraus. Dieses Bewusstsein gilt es weiter in die politische Diskussion hineinzutragen und die EU durch Teilnahme an den Wahlen zum Europäischen Parlament zu stärken.

Bitte gehen Sie wählen und stärken Sie ein offenes, vielgestaltiges und menschenfreundliches Europa.

Ein Editorial von Alexander Nies

Inhalt

Auf einen Blick 3

Klimagerechtigkeit 4

Musik: Chöre zu Gast in der Lukaskirche, Posaunenchor, Auerberger Kantorei 6

Ökumene mit St. Thomas Morus: Klupp´91, Gebet am Heiligenhäuschen.....8

Ökumene mit St. Petrus: Abendandacht, Fronleichnamsprozession, Interview mit Raimund Blanke 10

KiTa und Familienzentrum "Der kleine Lukas" 12

Jugendarbeit: Konfirmation und Ferienfreizeiten 2019 ..13

Aus dem Presbyterium 14

Angebote für Erwachsene.. 15

Unsere Gottesdienste 16

So können Sie uns erreichen 18

Regelmäßige Termine 19

Flohmarkt in Auerberg, Kirchentag 2019 20

Lukaskirche - Offene Kirche
dienstags und donnerstags
• am Vormittag 11.00 bis 12.30 Uhr
• am Nachmittag 16.30 bis 18.30 Uhr

Auf einen Blick

Besondere Gottesdienste

Karfreitag, 19. April 2019
11.00 h Gottesdienst in St. Margareta, Graurheindorf
15.00 h Gottesdienst Lukaskirche

Ostersonntag, 21. April 2019
6.00 h Osternachtfeier Gemeindeforum Auerberg
10.30 h Familiengottesdienst Lukaskirche

Sonntag, 5. Mai 2019
10.30 h Konfirmation Lukaskirche

Sonntag, 12. Mai 2019
10.30 h Gottesdienst mit Begrüßung des neuen Konfirmandenjahrgangs Gemeindeforum Auerberg

Donnerstag, 30. Mai 2019
10.30 h OpenAir-Gottesdienst an Himmelfahrt, Gelände des Augustinums, Römerstr. 118

Pfingstmontag, 10. Juni 2019
10.30 h ökumenischer Gottesdienst, Lukaskirche
Unterzeichnung der Charta Oecumenica

Donnerstag, 20. Juni 2019
Prozession, s. Seite 10

Sonntag, 16. Juni 2019
10.00 h Themengottesdienst zum Trinitatissontag: Die Familie in der Bibel

Sonntag, 7. Juli 2019
10.30 h Jugendgottesdienst mit Entsendungssegen Lukaskirche

Andachten

7 WOCHEN OHNE

„Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen“
Passionsandachten im Gemeindeforum Auerberg
donnerstags um 19 Uhr

07. März: **2. Sam 12, 1-7**
Sich selbst nicht belügen
Pfr. i. R. Dr. Henning Theurich

14. März: **Gen 3, 1-7**
Die Wahrheit erkennen
Pfarrer Michael Schäfer

21. März: **Kol 3, 8-11**
Ehrlich zueinander sein
Prof. Dr. Günter Röhser

28. März: **Apg 17, 16-24**
Für die Wahrheit streiten
Vikar Jan-Hendrik Otto

04. April: **1. Joh 3, 16-18**
Wahrhaftig leben
Pfarrerin Ute Schroller

11. April: **Joh 14, 1-7**
Die Wahrheit erwarten
Pfarrerin Michaela Schuster

Abendandacht

an jedem
2. Montag im Monat um 18:00
im Gemeindeforum Auerberg
Gemeinsam singen und beten, zusammen über biblische Texte nachdenken.
Bernd Steinert, Susanne Egener
grosser.steinert@t-online.de

Ökumenisches Taizégebet

am **3. Samstag im Monat**
um 18:00 in der Lukaskirche
Gebet - Gesang - Meditation
16. Februar, 16. März,
18. Mai, 15. Juni, 20. Juli
Anne.Habermann@gmx.de
m.schaefer@lukaskirche-bonn.de

Weltgebetstag 2019

Freitag, 1. März 2019

Kommt, alles ist bereit.
Es ist noch Platz! *Lk 14,22*

Slowenien war bis 1991 nie ein unabhängiger Nationalstaat. Vielleicht scheint es deshalb für das kleine Land zwischen Österreich, Kroatien, Ungarn und Italien fast selbstverständlich, Mittler zwischen Ost und West, Nord und Süd zu sein: Im Café trinkt man italienischen Espresso, zuhause türkischen Mokka. Denn Slowenien war schon immer ein Knotenpunkt internationaler Wanderungs- und Handelsströme.
Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Vorbereitungsteam zu selbst hergestellten Köstlichkeiten aus Slowenien ein.

18.30 Uhr: Länderinformation
19 Uhr: ökumen. Gottesdienst

Info: heidi.klewwe@t-online.de

„Come – Everything is ready“, Rezka Arnuš, © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Damit wir tun, was wir wissen

Zu Fuß von Bonn nach Katowice für Klimagerechtigkeit

Geht und widersteht, „denn Gott sorgt für Euch."

Mit dieser Aufforderung und gleichzeitigem Zuspruch aus 1. Petrus 5, 5-7 wurden am 9. September 2018 am Ende des Festgottesdienstes zum 70-jährigen Bestehen des Ökumenischen Rates der Kirchen in der Lukaskirche die Klimapilger entsandt.

Sie machten sich zu Fuß auf einen 1.883 Kilometer langen Weg auf. Am 9. Dezember sollte dieser in Katowice in Polen enden, wo die 24. Weltklimakonferenz stattfand. Die Route des dritten ökumenischen Pilgerwegs für Klimagerechtigkeit war so geplant, dass Schmerz- und Kraftorte aufgesucht und mit den Menschen vor Ort gesprochen wurde.

Der erste Schmerzort war nach wenigen Tagen der Besuch im Hambacher Forst, wo der Umwelt irreparabler Schaden zugefügt wird. Einen Tag vor dem Beginn der Räumung der Baumhäuser feierten die Klimapilger dort einen Gottesdienst und erfuhren erschütternde Lebensbiographien von Betroffenen des Braunkohleabbaus. Der Weg führte weiter nach Mitteldeutschland, wo die Klimapilger bei Halle und Leipzig ein weiteres Kohleabbaugebiet besuchten.

Ich bin die Strecke Quedlinburg – Leipzig mitgegangen und habe neben der Sorge um die Veränderung des Klimas hautnah deutsch-deutsche Geschichte neu erlebt.

Die Forderung nach einem sofortigen, aber sozial verträglich gestalteten Ausstieg aus der Kohleförderung stieß nicht immer auf offene Ohren.

Die Menschen hatten zu sehr Angst um die Arbeitsplätze. Doch gerade in Mitteldeutschland haben wir auch Mut machende Projekte kennengelernt: Die Null-Emissionsschule in Halle, ein renaturiertes ehemaliges Kohleabbaugebiet, heute beliebtes Naherholungsgebiet und einen Kirchenkreis, der pilotmäßig Elektromobilität testet. Der Weg führte weiter durch die Lausitz, dem dritten großen Kohlerevier in Deutschland, bevor die letzten 250 Kilometer auf polnischem Boden zurückzulegen waren.

„Geht doch", das Motto des Klimapilgerwegs ermutigt und fordert uns auch heute auf, loszugehen, etwas zu tun und nicht tatenlos zuzusehen, wie die Schöpfung Schritt für Schritt zerstört wird. Gleichzeitig vermittelt das Motto auch die

Fotos: C. Foeth-Dieckhoff

Botschaft: Es ist möglich, die Dinge lassen sich zum Guten verändern.
Die Forderung nach Klimagerechtigkeit beinhaltet nicht lediglich den sofortigen Ausstieg aus der Braunkohleförderung. Es geht auch darum, diesen Schritt sozialverträglich zu gestalten und den Betroffenen eine alternative Beschäftigung zu bieten. Es geht um so viel mehr: ***Nennen wir es Enkelgerechtigkeit!***

Der Ressourcenverbrauch muss so umgestaltet, ggf. verringert werden, damit kommende Generationen eine Welt vorfinden, in der es sich zu leben lohnt.

Seit Mitte Dezember finden in mehreren Ländern am Freitagvormittag Schulstreiks statt. Schülerinnen und Schüler gehen unter dem Motto ***„Fridays for Future“*** auf die Straße und fordern einen besseren Umwelt- und Klimaschutz. Der Raubbau an der Natur muss begrenzt und die Umwelt so geschützt werden, dass zukünftige Generationen in 50 oder 100 Jahren noch eine lebenswerte Welt und schöne Natur vorfinden.
In Bonn skandierten sie laut General-Anzeiger am 18. Januar ***„Wir sind hier, wir sind laut, weil ihr uns die Zukunft klaut.“*** Enkelgerechtigkeit von Jugendlichen auf den Punkt gebracht.

Margrit Röhm

Geht doch!
Ökumenischer Pilgerweg für Klimagerechtigkeit

Fasteninitiative: Damit wir tun, was wir wissen

Ressourcen schonen, vermeiden, fasten. Das bisherige Konsumniveau möglichst umweltverträglich zu befriedigen, kann nicht die Lösung sein. Die Vermeidung des Ressourcenverbrauchs muss an erster Stelle stehen. Ein Umdenken ist dringend geboten.
Wer Lust hat, darüber mit anderen ins Gespräch zu kommen, eigene Erfahrungen auszutauschen und neue Ideen zu entwickeln und diese gemeinsam umzusetzen ist bei der Fasteninitiative genau richtig und herzlich willkommen.

Termin: mit Beginn der Fastenzeit an 5 Donnerstagen: **am 7., 21. und 28. März, sowie am 4. und 11. April** nach den Passionsandachten im Gemeindeforum Auerberg, Beginn ca. 19.30 Uhr

Es müssen nicht alle Termine wahrgenommen werden.

Leitung: Margrit Röhm

Monatsspruch März 2019
Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein.
1 Sam 7,3

Musik!

Chormusik und Blasmusik

Posaunenchor

Alle Blechbläser sind eingeladen mitzuproben:
donnerstags 17.45 - 19.15 Uhr, Turmstube der Lukaskirchen-gemeinde

Seit Anfang September 2018 gibt es für Interessierte am Posaunen-chorspielen eine Vorgruppe zum leichten Einsteigen in das Ensemblespiel, die donnerstags 17.00 - 17.45 h in der Turmstube probt.

Kontakt:
Erhard Schwartz
posaunenchor-lukas@t-online.de

Der Posaunenchor ist zu hören am

3. März 2019, 9.30 Uhr
Karnelvalsgottesdienst im Augustinum

14. April 2019, 9.45 Uhr
Palmprozession an St. Joseph

30. Mai 2019, 10.30 Uhr
Himmelfahrtsgottesdienst im Augustinum

und am
20. Juni 2019, 11.00 Uhr
Fronleichnams-prozession in der Altstadt

Sonntag, 31. März 2019
11 Uhr
Kölner Philharmonie
Georg Friedrich Händel: L'Allegro, il Penseroso ed il Moderato

Oratorium für Soli, Chor und Orchester HWV 55

Joanne Lunn, Sopran
Dorothee Mields, Sopran
Robin Tritschler, Tenor
Thomas Laske, Bass
Chor des Bach-Vereins Köln
Kölner Kammerorchester
Thomas Neuhoff, Dirigent

Eine englische Pastoralode nach Gedichten von John Milton über die Temperamente: Heiterkeit, Schwermut und Gelassenheit finden Ausdruck in zauberhaften Melodien und farbiger Instrumentierung. Besonders beliebt wurde der Gesang der Nachtigall („Sweet bird"), der zu Frühlingsbeginn auch in einigen unserer Gottesdienste zu hören sein wird.

Karten bei
Kantor Thomas Neuhoff
nach Gottesdiensten

Sonntag, 26. Mai 2019
11 Uhr
Kammermusiksaal
Beethoven-Haus Bonn

Der Feuerreiter: Komponistenporträt Hugo Wolf (1860-1903)

Lieder, Opernszenen und Chöre des spätromantischen Komponisten sowie Briefe und zeitgenössische Dokumente

Gedicht-Vertonungen von Eichendorff, Mörike und Goethe, darunter der für Kinderstimmen geschriebene Dreikönigsgesang Epiphanias
Geistliche Lieder aus dem Spanischen Liederbuch,
Opern-Auszüge und Elfenlied aus Shakespeares Sommernachtstraum

Vokalsolisten und Kammerchor
des Bach-Vereins Köln
Solisten des Kinderchores
der Ev. Lukaskirche Bonn
Susanne und Ludwig Egener, Rezitation
Thomas Neuhoff
Klavier und Gesamtleitung

Karten bei
Kantor Thomas Neuhoff
nach Gottesdiensten

Fotos: wikimedia, E. Wagner

Musik!

Chöre zu Gast in der Lukaskirche

Sonntag, 24. März 2019, 16.00 Uhr

zum 50jährigen Jubiläum der Klaisorgel in der Lukaskirche

Chorkonzert Laudes Organi
Das Lob der Orgel

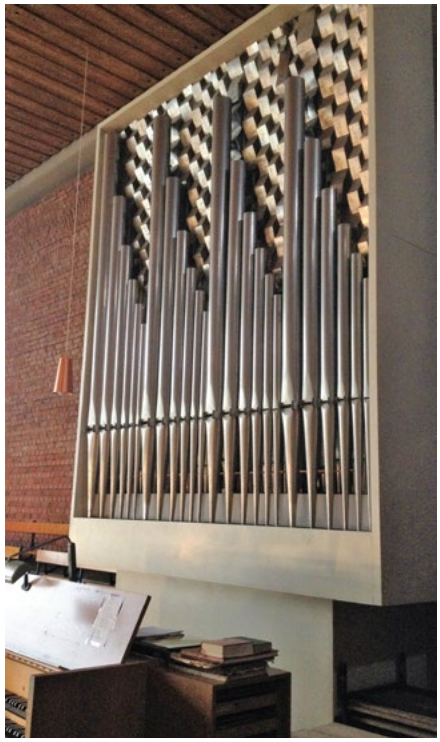
Fantasie über eine Sequenz des 12. Jahrhunderts für gemischten Chor und Orgel von Zoltán Kodály

und geistliche Chormusik des 20. Jahrhunderts zur Passionszeit
Antonín Tucapský: Three Lenten Songs
Tristis es anima mea, Pater Mi, Pater Meus
Max Reger: Du höchstes Licht, Agnus Dei, Die Nacht ist kommen
Josef Rheinberger: Abendlied

Kammerchor modus novus
Marcel van Westen, Orgel
Fritz ter Wey, Leitung
der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen!

Sein letztes Werk vollendete Zoltán Kodály im Auftrag des „Atlanta Chapter for the 1961 National Convention of the American Guild of Organists“. Er vertonte einen mittelalterlichen Hymnus auf die Orgel, die seit dem 10. Jahrhundert zunehmend in Liturgie und Gottesdienst Verwendung fand. Der Text jedoch ist recht provan und schildert begeistert die Vorzüge und das unvergleichliche Können des Instruments. Erst in den letzten Versen finden geistliche Aspekte Erwähnung, sollte doch mit diesem Orgelklang Gott gelobt werden.

Der Kammerchor modus novus führt das achtstimmige, klanggewaltige Werk anlässlich des 50jährigen Jubiläums der Klais-Orgel in der Lukaskirche auf.



Sonntag, 30. Juni 2019
18 Uhr in der Lukaskirche

Chorkonzert:
„When I Sing
To Make You Dance“
mit dem Kammerchor
Bon Canto,
Leitung: Alina Gehlen

Der Kammerchor Bon Canto ist wieder zu Gast in unserer Gemeinde.
„Wenn ich singe, um Dich zum Tanzen zu bringen, dann weiß ich, warum die Blätter Musik in sich haben, warum Wellen ihren Chor der Stimmen in das lauschende Herz der Erde schicken“.
Diese poetischen Worte von Rabindranath Tagore sind das Motto des nächsten Konzerts von Bon Canto, mit dem ich Sie im Namen des Chores zu einem beschwingten, lauen Sommerabend einladen möchte. Es erklingen Tänze und Kompositionen über Tanz von Farnaby, Rheinberger, Elgar, Miskinis u.a.

Herzliche Einladung!
Alina Gehlen

Monatsspruch April 2019
Wendet euer Herz wieder dem Herrn Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.
Joh 20,21

Klupp'91

Ökumenischer Seniorenkreis

Donnerstag, 21. März 2019
Der Maler Paul Adolf Seehaus: Bewegte und bewegende Bilder
Zum Leben und Werk des Rheinischen Expressionisten anlässlich seines 100. Todestages
Dr. phil. Hildegard Ameln-Haffke, Dozentin an der Universität Köln
16.30 Uhr, Ev. Gemeindeforum

Donnerstag, 11. April 2019
Kirche und Glaube in der digitalen Welt
Pfr. Jan Ehlert, Landeskirchenamt, Arbeitsbereich Kommunikation
16.30 Uhr, Ev. Gemeindeforum

Donnerstag, 16. Mai 2019
"Gott ist gegenwärtig. Mystische Frömmigkeit bei Gerhard Tersteegen (1697-1769)"
Zur 250. Wiederkehr seines Todesjahres
Prof. Dr. theol. Ute Mennecke, Universität Bonn
16.30 Uhr, Ev. Gemeindeforum

Donnerstag, 27. Juni 2019
Besuch des Frauenmuseums Bonn
Im Krausfeld 10, 53111 Bonn
Treffpunkt: 16.30 Uhr vor dem Museum

Donnerstag, 11. Juli 2019
Sommerliches Grillen
Eduard Schmittel spielt mit seinem Akkordeon
18.00 Uhr, Haus Müllestumpe, An der Rheindorfer Burg 22

„Gott ist gegenwärtig"
ist wohl das Bekannteste seiner Lieder in unserem Gesangbuch, durch das er heute vor allem noch bekannt ist: Gerhard Tersteegen (1696-1769), geboren im reformierten Moers, lebte und starb in Mülheim/Ruhr, also im Raum des Ruhrgebiets. Die 250. Wiederkehr seines Todesjahrs ist daher besonders in der rheinischen Kirche ein Anlass, an den wohl bedeutendsten Dichter des Pietismus zu erinnern.
Aber das Werk, das er hinterließ, betont Prof. Dr. theol. Ute Mennecke, Kirchenhistorikerin an der Ev.-Theol. Fakultät der Universität Bonn, war sehr viel umfangreicher, und es steht im Zusammenhang mit einer frommen, ganz durch intensive Glaubensübung geprägten Lebensform, zu der Tersteegen auch andere anleitete und in der er sie seelsorgerlich betreute. „Es geht ihm darum, Gott als im Innersten wirkend zu erfahren und sich ihm im Glauben zu überlassen."
Prof. Dr. Ute Mennecke ist Gastreferentin im Klupp ´91 am Donnerstag, 16. Mai 2019, 16.30 Uhr, Ev. Gemeindeforum Auerberg (In Zusammenarbeit mit dem Ev. Forum Bonn)

EVANGELISCHES FORUM Bonn

Kontakt und Information: Dr. Joachim Rott und Werner Freesen (jn.rott@web.de,0228/678740, WFreesen@web.de, 0228/676605)

KUMENE im Bonner Nordwesten

Abendsingen in Haus Rosental

Für alte Menschen ist der Übergang vom Tag in die Nacht oft mit Unruhe oder auch mit Angst verbunden. Mit Abendliedern, die wir für bettlägerige BewohnerInnen singen, möchten wir Atmosphäre, Ruhe und Geborgenheit vermitteln.

Für diejenigen, die dieses „Abendsingen" im Haus Rosental mittragen möchten, bieten wir am 15./16.3.2019 eine Einführung an. InteressentInnen bekommen Informationen bei Friedegard Cohen, Tel. 0228 7256 -106

Der Gesprächskreis im Haus Rosental

zu Fragen des Lebens und des Glaubens

Termine im Frühjahr und Sommer 2019 sind donnerstags am 2. Mai, 13. Juni und 26. Juli von 15.30 bis 16.30 Uhr

im Lesezimmer Erdgeschoss Haus Rosental, Rosental 80.

Information:
Pfrn. Michaela Schuster

Ökumenischer Bibelgesprächskreis Bonn-Auerberg

Wir wollen im 1. Halbjahr 2019 über einige Personen des Alten Testaments nachdenken:

*09.04. Ex 2, 11–3,22; **Moses** (B)*
*23.04. 1 Sam 9,14-10, 11; 15,10-23; **Saul** (F)*
*28.05. 1 Kg 18,17-19,16; **Elija** (B)*
*25.06. Jes 1,21-2,4; 40,1-11; 61,1-10; **Jesaja** (F)*
*23.07. 2 Kg 22,1–23,29; **Josias** (B)*

Ort: (F) = Forum, (B) = St. Bernhard
Zeit: 20.00 Uhr
Kontakt: Fritz Deutsch, Tel. 672746

Durch Betrachten ausgewählter Menschen des AT und ihrer Gottesbeziehung sollen die Teilnehmer für ihr persönliches, religiöses, für ihr politisches und soziales Leben neue Erkenntnisse und Einstellungen gewinnen. Dabei sollen sie die Texte auch in größeren Zusammenhängen der Bibel erleben.

Als Gott den Untergang Sodoms ankündigte, verhandelte Abraham mit Gott über die Bedingungen, die Stadt zu verschonen, aber als Gott das Opfer des Isaak fordert, da schweigt Abraham und schickt sich an, seinen Sohn zu töten. Nicht nur das Menschenopfer ist verstörend, auch die Haltung Abrahams. Es scheint keine einfache Erklärung für den Unterschied der beiden Geschichten zu geben. Und wenn Paulus später den Gehorsam Abrahams bei dem geplanten Opfer des Isaak lobt, bleiben wir ratlos zurück.

Ähnlich ergeht es uns mit Saul. Von Gott zum König berufen wird er schon bald wegen des Ungehorsams seiner Untertanen wieder abberufen. Gott ändert seine Meinung über Saul, er lässt ihn regelrecht scheitern. Für uns stellt das Fragen an unser Gottesbild, aber auch die Frage, wie wir selber mit Menschen umgehen, die gescheitert sind, die ihre erste Berufung verloren haben.

Die meisten der Themen dieses Halbjahres haben eine solche Struktur, die es uns schwer macht, alles mit einem Wisch zu erklären. Gott erscheint uns dabei sowohl als der Gleiche als auch als der Andere. Er ist zugleich zärtlich und schroff. Sein Prophet Elija watet im Blut und erlebt dann, dass Gott in einem ganz zarten Säuseln ist. Gott ist kein Naturgesetz sondern ein „Du“, mit dem ich reden kann, auf das ich hoffen kann, das ich auch anklagen kann. Gott lässt uns unsere Freiheit, auch wenn es uns schwerfällt. Man sollte von Zeit zu Zeit die Geschichten lesen, die uns daran erinnern.

Interessenten sind ganz herzlich eingeladen!

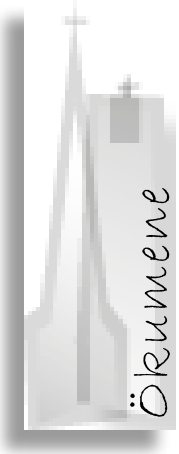
Ökumenisches Gebet zum Sommeranfang am Heiligenhäuschen in Auerberg am Freitag, 28. Juni 2019, 19 Uhr

Zum Gebet in Auerberg und anschließendem Zusammensein bei Brot, Wein und Saft laden die Katholische Kirchengemeinde St. Thomas Morus und die Evangelische Lukaskirchengemeinde herzlich ein.

Das Heiligenhäuschen am Auerberghang wurde 1953 von den Siedlern am Bonner Nordrand zum Dank dafür errichtet, dass die Nordrandsiedlung, aus der später der Stadtteil Auerberg hervorging, den Krieg unversehrt überstanden hatte.

Ökumene

Abendgebet „Zu dir rufe ich ...!"



An der Schwelle des Abends halten wir gemeinsam inne; schauen zurück auf die Erlebnisse des Tages, auf das Getane, aber auch auf das Unerledigte. Wir verlassen uns auf die Gegenwart Gottes und vertrauen Ihm die Menschen und Ereignisse an, die uns bewegen.
Das gemeinsame Tagzeitengebet zählt zu den ältesten Gebetsformen der Christenheit. In Psalmen und Liedern bringt es Lob und Klage, Ängste und Zuversicht zum Ausdruck. Eigenes und Anliegen unseres Stadtteils kommen vor Gott zur Sprache.

jeweils am 2. Samstag im Monat um 18 Uhr in St. Franziskus, Adolfstraße 77

Kontakt: Anja Ostrowitzki a.ostro@yahoo.de | Wibke Janssen wibke.janssen@ekir.de | Christine Werner cwerner21@mail.de

Die ökumenische Fronleichnamsprozession 2018 begann mit der Feier der Heiligen Messe in St. Marien, führte mit Monstranz und Heiliger Schrift (Gott in Brot und Wort) durch die Altstadt sowie Bonn-Castell und endete in der Lukaskirche.

Bereits im Jahre 2004 unterzeichnete die damals noch selbständige Katholische Kirchengemeinde St. Marien zusammen mit der Ev. Lukaskirchengemeinde die „Charta Oecumenica". Nachdem die drei katholischen Nordstadtkirchengemeinden St. Marien, St. Joseph und St. Johann Baptist und Petrus (Stiftskirche) 2010 fusionierten und zur Gesamtgemeinde St. Petrus wurden, findet die ökumenische Zusammenarbeit inzwischen mit allen drei katholischen Gemeinden statt.
Die Zusammenarbeit mit der Gesamtgemeinde wird durch die Unterzeichnung der Charta Oecumenica am Pfingstmontag 2019 erneuert.

Ökumenischer Festgottesdienst
in der Lukaskirche

Pfingstmontag,
10. Juni 2019, 10.30 Uhr

Feierliche Unterzeichnung
der Charta Oecumenica

Osterkerzentausch
Karsamstag, 20. April 2019
Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben!

Ökumenische Fronleichnamsprozession
Donnerstag, 20. Juni 2019,
10.00 Uhr, Stiftskirche
Der Prozessionsweg wird in gesonderter Form bekanntgegeben. Er endet, wie im vergangenen Jahr, Sin der Lukaskirche.

Am 4. April 2019
findet in der Lukas-Turmstube,
19.30 h ein Abend
zur Charta Oecumenica statt.

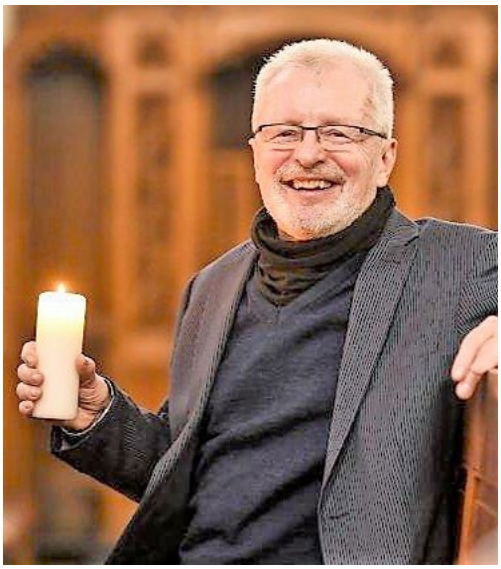
„Das gemeinsame Zeugnis von Gott – Was ist uns wichtig im ökumenischen Dialog in unserem gemeinsamen Zeugnis als Christen?"

Es soll eine auch von gemischt-konfessionellen Familien mitgetragene Veranstaltung werden.

Fotos S. 10 und 11: privat, KNA Bild

Ökumene

Interview mit Pfarrer Raimund Blanke



Der leitende Pfarrer unserer katholischen Schwestergemeinde St. Petrus geht im Juni in den Ruhestand.

Das Interview führte ***Michael Schäfer:*** *Lieber Raimund, im Juni 1979 bist Du zum Priester geweiht worden und hast Deiner Kirche als Kaplan in Köln, Schulseelsorger und Religionslehrer am Sankt-Adelheid Gymnasium in Bonn-Pützchen, als Hochschulpfarrer in der Hochschulgemeinde Köln und schließlich als Pfarrer hier in St. Petrus gedient. Seit 2007 bist Du hier, seit 2009 bist Du der leitende Pfarrer. Nun müssen wir von Dir Abschied nehmen. Das ist ganz schön schwer und wir sagen Dir schon mal, dass wir Dich sehr vermissen werden: Deine Freude im Glauben, Deinen Mut und Deine Offenheit gerade auch der Ökumene gegenüber. Wie geht das denn jetzt eigentlich weiter? Was machst Du nach Deiner Verabschiedung Ende Juni?*

Raimund Blanke: Das ist ja ein Abschied vom konkreten Gemeindedienst als Pfarrer einer Gemeinde. Das werde ich nicht mehr sein. Aber ich möchte doch gerne Seelsorger und geistlicher Begleiter bleiben, evtl. auch Subsidiar in Bad Godesberg. Da werde ich dann ja auch wohnen. Die Godesberger, die ich kenne, freuen sich schon. Ich werde ein Jahr einfach schauen, möchte mich weiterbilden in Exegese hier an der Uni und dann im zweiten Jahr würde ich gerne wieder geistlich aktiv werden. Ich denke da auch an Gottesdienste, geistliche Begleitung, Gesprächsangebote und Kreise.

Schäfer: *Es ist bewundernswert, dass Du Dich darauf schon so einlassen kannst und dass es auch so viel gibt, auf das Du Dich freust. Gibt es denn auch was, was Du vermissen wirst?*

Blanke: Ja klar. ich werde die große Offenheit hier vermissen, die tiefe ökumenische Verbundenheit, das spirituelle und selbstbewusste Engagement, die Weite, die im Selbstbewusstsein „Wir sind die, die als die Getauften die Kirche tragen“ zum Ausdruck kommt. Diesen Freimut, mit dem die Menschen hier auftreten, den werde ich vermissen.

Schäfer: *Wie die Zukunft der Ökumene hier im Bonner Norden aussehen wird, ist ja nicht ganz klar, aber mit St. Thomas Morus und mit St. Petrus haben wir immer starke Partner gehabt. Ich will Dir gerne gestehen, dass ich bislang ein wenig befürchtet habe, dass die Ökumene ohne Deinen starken Einsatz, nicht mehr ganz so stark sein wird. Aber dann haben wir Fronleichnam im letzten Jahr ohne Dich vorbereitet und Du hast selbst erlebt, wie viel möglich war durch das unglaublich starke Engagement der Basis in St. Petrus. Wir haben in beiden Kirchen eine starke ehrenamtliche Basis, die Ökumene vorantreibt. Das finde ich nach wie vor sehr ermutigend! Was wünschst Du Deiner St. Petrus – Gemeinde?*

Blanke: Der Gemeinde wünsche ich, dass sie weiterhin selbstbewusst, in Freiheit und Freimut der Zukunft entgegensieht. Dass sie Einengungen entgeht. Ganz nach 2. Timotheus 1, 7: Gott hat uns nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.

Schäfer: *Danke für das Gespräch.*

Sonntag,
30. Juni 2019
16.00 Uhr,
Stiftskirche
Verabschiedung
von Pfarrer Raimund Blanke

ST. PETRUS

Familienzentrum "Der kleine Lukas"

Gesprächskreis für Eltern

Zeitfenster

Mit den Kindern — spätestens — kommen wieder die existentiellen Fragen in die Familien. Um nur einige zu nennen: Gibt es Gott? Was passiert nach dem Tod? Warum gibt es so viel Leid auf der Welt? Passen Wissen und Glauben zusammen? Was sind die Werte, an denen wir uns orientieren? Der Gesprächskreis der Gemeinde, der über das Familienzentrum organisiert wird, wendet sich an alle Eltern der Gemeinde von der Kita und bis zur Konfirmandenarbeit und darüber hinaus:

Wir treffen uns im Lukaszentrum am
20. März 2019, 19.30 Uhr in der Turmstube:
Dr. Ulrike Mattern-Ott, Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychologie,
Ein Abend zum Thema: "Freiheit und Grenzen".

Weitere Termine werden noch bekannt gegeben. Bitte beachten Sie das Monatsblatt des Familienzentrums auf www.lukaskirche-bonn.de.

Pfarrer Michael Schäfer

Kontakt: Tel. 0228 - 691094 oder familienzentrum@lukaskirche-bonn.de

Grafik: Pfeffer

KIRCHE MIT KINDERN

Alle Kinder bis 12 Jahre sind herzlich eingeladen, mit uns Kindergottesdienst zu feiern!

... in der **Lukaskirche** am Kaiser-Karl-Ring 25a, jeweils sonntags um 10.30 h am 17. März, 7. April, 19. Mai, 2. Juni und 7. Juli

... im **Gemeindeforum Auerberg**, Helsinkistr. 4, jeweils sonntags um 10.30 h am 24. März, 26. Mai, 23. Juni.

FÖRDERVEREIN DER KLEINE LUKAS e.V.

Förderverein "Der kleine Lukas e.V."
Sparkasse Köln Bonn
IBAN: DE26 3705 0198 0013 8023 68
BIC: COLSDE33XXX

Monatsspruch Mai 2019

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.
Hebr 11,1

Mama Mia-Café

Ein interkulturelles Frühstück für junge Mütter mit ihren Kindern

jeden Dienstag,
von 9.00 bis 10.30 Uhr
im Evangelischen Gemeindeforum Auerberg, Helsinkistr. 4.

Leitung und Infos:
Gabriele Heyminck
Dipl. Sozialpädagogin

Tel.: 0228/ 22 72 24 25

Sonntag, 16. Juni 2019
Gottesdienst an Trininatis

zum Thema

FAMILIE

...wie spannend die Familiengeschichten in der Bibel sind. Sie beschreiben keine Vorbilder - aber welche Familie kann das schon sein.

"Familie ist da, wo Menschen dauerhaft und generationenübergreifend persönlich füreinander einstehen und Verantwortung übernehmen."
(Präses Buß, Westfalen)

Jugendarbeit

Konfirmation und Sommerfreizeiten

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2019

Fotos: M. Schäfer

Sonntag, 5. Mai 2019
10.30 h **Konfirmation**
in der Lukaskirche,
Kaiser-Karl-Ring 25

Sonntag, 12. Mai 2019
10.30 h Begrüßungsgottesdienst
für den neuen Jahrgang
2020 im Gemeindeforum
Auerberg, Helsinikistr. 4

Konfirmandenarbeit im Gemeindeforum

Sommerfreizeiten 2019

Die Ferienfreizeit in Sankt Peter-Ording

für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren findet vom 13. bis 24. Juli 2019 statt. Es gibt noch freie Plätze für Bonner Kinder. Infos bei Pfarrer Michael Schäfer
m.schaefer@lukaskirche-bonn.de

Die Jugendfreizeit für Leute ab 13 Jahre:

Auf nach Holland vom 26. Juli bis 5. August!

Infos und Anmeldung bei Jugendleiter Dominik Frisch
d.frisch@lukaskirche-bonn.de

Aus dem Presbyterium

Moin, moin,

mein Name ist Arne Martin Buscher. Seit dem September letzten Jahres gehöre ich dem Presbyterium der Lukasgemeinde an und freue mich, dass ich mich Ihnen und Euch an dieser Stelle vorstellen darf.

Ich stamme aus dem schönen Wilhelmshaven. Meine Arbeit als Jurist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat mich vor fast 15 Jahren nach Bonn gespült. Mit dem Rhein und den herzlichen Menschen im Rheinland wurde ich aber reichhaltig für den „Verlust" der Nordsee entschädigt.

Monatsspruch Juni 2019

Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.

Hebr 13,2

Ich lebe mit meiner Frau und meinen zwei kleinen Kindern in Auerberg. Meine Kinder haben den Kleinen Lukas besucht bzw. besuchen diesen noch. Wie wahrscheinlich bei zahlreichen anderen Eltern dieser Gemeinde, habe ich hierüber einen ersten Eindruck gewonnen, was diese leistet.

Mittlerweile weiß ich aber, dass die Lukasgemeinde nicht „nur" Kirche und Kindertagesstätte kann. Durch ihre Arbeit, z. B. der Sozialberatung, der Lukas-Gemeindediakonie und vor allem der Arbeit für Geflüchtete, trägt die Lukasgemeinde dazu bei, dass drängenden gesellschaftlichen Herausforderungen mit Antworten und Hilfestellungen begegnet wird – und zwar ganz konkret und vor Ort. Hierbei imponiert mir, dass diese Solidarität allen Menschen gilt, egal welcher Konfession oder Religion diese angehören.

Die Arbeit der Gemeinde bleibt aber nur dann nachhaltig erfolgreich, wenn diese auf einem gesunden Fundament steht. Neben der Gemeinde und den Menschen, die ihr berufliches oder ehrenamtliches Engagement einbringen, besteht ein solches auch aus einer gesunden wirtschaftlichen Lage der Gemeinde.

Angesichts meines beruflichen Hintergrundes möchte ich durch meine Mitwirkung im Ausschuss für Bauangelegenheiten und Finanzen hierzu einen Beitrag leisten.

Foto: Lotz

Einladung zum Lektorentag!

am Samstag, dem 9. März 2019, von 9-16 Uhr in der Lukaskirche

Wir freuen uns, dass Pfarrer Peter Bukowski diesen Tag mit und für uns gestalten wird. Peter Bukowski war u. a. von 1999 bis 2015 Direktor des Seminars für pastorale Aus- und Fortbildung am Theologischen Zentrum Wuppertal und von 1990 bis 2015 Moderator des Reformierten Bundes.

Auf dem Programm stehen:
- Erfahrungsaustausch zur Praxis des Lektorendienstes
- Praktische Übungen
- Vertiefung eines theologischen Themas zum Lektorendienst

Der Termin richtet sich sowohl an erfahrene als auch an weniger erfahrene Lektorinnen und Lektoren - Neueinsteigende sind herzlich willkommen!

Näheres zum Programm auf www.lukaskirche-bonn.de.
Ansprechpartner bei Fragen:
Pfarrer Michael Schäfer
m.schaefer@lukaskirche-bonn.de
Presbyter Dr. Peter Kirrinnis,
peter.kirrinnis.luk@ekir.de

Meditation
Gebet der inneren Ruhe

Kontemplation

Ein offenes Angebot für alle Interessierten, die Meditationsform des Sitzens in der Stille, gerahmt von kurzen Impulsvorträgen und ergänzt durch Körperübungen oder Gehmeditation einzuüben.

Jeweils am 1. und 3. Montag im Monat
20 - 21 Uhr:
18.03. / 01.04. / 15.04. / 06.05. / 20.05. / 03.06. / 01.07. / 15.07.
Kapelle im Gemeindeforum Auerberg, Helsinkistraße 4
Informationen bei
Bettina Berg, 0228/698051 oder
Gertrud Otter, 0162/9433800.

Kontaktrunde

Gemeindeforum Auerberg, jeweils am 3. Montag im Monat, 15.00 Uhr

18.3. Die Arbeit der Diakonie in Bonn-Auerberg, mit Mitarbeitern der Station und Gertrud Barnstein.
15.4. Die Polizei informiert über Sicherheit und Schutz im Alter
27 5. Liedernachmittag mit KMD Thomas Neuhoff
17.6. Gottes starke Töchter - Große Frauen in der Bibel mit Pfarrerin Dagmar Gruß aus Bonn-Duisdorf
Juli Sommerausflug ins Waldcafe

Information: **Gerlinde Theurich-Heumann, Tel. 0228/6897311**

Diese Ausgabe des Lukas-Forum wurde
klimaneutral
natureOffice.com | DE-289-650626
gedruckt

Foto: Wodicka, E. Wagner

Theologisches Frühstück

Neu!

am Samstag 11. Mai 2019
von 10.30 bis 12 Uhr
in der Turmstube der Lukaskirche

Rabbi, Messias, Gottessohn….
Wer war Jesus?
Wie sehen Sie Jesus?

Darüber möchte ich mit Ihnen ins Gespräch kommen.
Wir lassen uns inspirieren von bildlichen Darstellungen Jesu, untersuchen historische Belege und stellen sie den Aussagen der christlichen Verkündigung gegenüber.
Bei Interesse können wir einen weiteren Termin vereinbaren, etwa zu einem **Theologischen Abendessen am 13. Juni 2019 um 19 Uhr.**

Ich freue mich auf ein interessantes Gespräch mit Ihnen!
Ihre Pfarrerin Gabriela Voß

Für eine bessere Vorbereitung des Frühstücks, wäre es prima, wenn Sie sich anmelden würden unter g.voss@lukaskirche-bonn.de.

sonntag+

Erwachsene von Ende Zwanzig bis Anfang Vierzig sind herzlich eingeladen, mehr aus ihrem Sonntag zu machen,
sozusagen einen sonntag+
Die aktuellen Termine gibt's unter
www.lukaskirche-bonn.de

Literatur!
Lektüre am Morgen und am Abend

Literaturcafé im Lukaszentrum, Kaiser-Karl-Ring (Turmstube) jeweils um 11 h
Literaturinteressierte treffen sich ab 2019 alle zwei Monate am vierten Sonntag im geraden Monat.
Besprochen werden
28. April 2019, Philip Roth, *Empörung*
23. Juni 2019, Kazuo Ishiguro, *Alles was wir geben mussten*
Alle sind herzlich eingeladen!
R. Milchert, regina.milchert@ekir.de

Lesen und mehr - Literatur am Abend
im Gemeindeforum Auerberg, Helsinkistr. 4, jeweils um 19.00 Uhr
Wir lesen und diskutieren Bücher vom Klassiker bis zur Neuerscheinung.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
9. Mai 2019, Chimamanda Ngozi Adichie, *Blauer Hibiskus*
Rita Feldmann-Vogel, Susanne Egener, Gudrun Hartmann, Helga Reese
Kontakt: helga.reese.luk@ekir.de

Unsere Gottesdienste

1. März bis 28. Juli 2019

Lukaskirche
Kaiser-Karl-Ring 25a

Ev. Gemeindeforum Auerberg
Helsinkistr. 4

Freitag, 1. März	19:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag, s. Seite 3	**Vorbereitungsteam**	Gemeindeforum
Sonntag, 3. März *(Estomihi)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Superintendent **Wüster**	Lukaskirche
Sonntag, 10. März *(Invocavit)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Pfarrer **Schäfer**	Gemeindeforum
Sonntag, 17. März *(Reminiscere)*	10:30	Gottesdienst	Vikar **Otto**	Lukaskirche
Samstag, 23. März	18:00	Gottesdienst am Vorabend	Pastorin Dr. **Sträter**	Gemeindeforum
Sonntag, 24. März *(Okuli)*	10:30	Gottesdienst	Pastorin Dr. **Sträter**	Gemeindeforum
Sonntag, 31. März *(Lätare)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Pfarrerin **Voß**	Lukaskirche
Sonntag, 7. April *(Judika)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Pfarrer **Schäfer**	Lukaskirche
Sonntag, 14. April *(Palmsonntag)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Pfarrerin **Schuster**	Gemeindeforum
Donnerstag, 18. April *(Gründonnerstag)*	18:00	Gottesdienst m. A.	Pfarrerin **Schuster** mit Diakonie	Lukaskirche
	19:30	Gottesdienst m. A.	Pfarrer **Schäfer** Feierabendmahl Konf.	Gemeindeforum
Freitag, 19. April *(Karfreitag)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Pfarrer **Schäfer**	St. Margareta
	15:00	Gottesdienst m. A.	Pfarrer **Schäfer**	Lukaskirche
Sonntag, 21. April *(Ostern)*	06:00	Gottesdienst m. A.	Pfarrerin **Schuster** anschl. Osterfrühstück	Gemeindeforum
	10:30	Gottesdienst m. A.	Pfarrer **Schäfer**	Lukaskirche
Montag, 22. April *(Ostern)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Vikar **Otto**	Gemeindeforum
	10:00	Gottesdienst m. A.	Pfarrerin **Schroller**	LVR-Klinik
Samstag, 27. April	18:00	Gottesdienst am Vorabend	Pfarrerin **Schuster**	Lukaskirche
Sonntag, 28. April *(Quasimodogeniti)*	10:30	Gottesdienst	Pfarrerin **Schuster**	Gemeindeforum
Sonntag, 5. Mai *(Misericordias Domini)*	10:30	Gottesdienst m. A. Konfirmation	Pfarrer **Schäfer**	Lukaskirche

K Gottesdienst bes. für Kinder

J Gottesdienst bes. für Jugendliche

besondere Musik/ Poaunenchor

Kindergottesdienst

Sonntag, 12. Mai *(Jubilate)*	10:30	Gottesdienst m. A. Begrüßung des neuen Konfirmandenjahrgangs	Pfarrer **Schäfer**	Gemeindeforum
Sonntag, 19. Mai *(Kantate)*	10:30	Gottesdienst	Pfarrer **Schäfer**	Lukaskirche
Samstag, 25. Mai	18:00	Gesprächsgottesdienst	Pfr. i. R. **Virgils**	Gemeindeforum
Sonntag, 26. Mai *(Rogate)*	10:30	Gottesdienst	Pfarrerin **Schuster**	Gemeindeforum
Donnerstag, 30. Mai *(Christi Himmelfahrt)*	10:30	Gottesdienst	Pfarrerin **Schuster** Pastor **Küsel**	Augustinum
Sonntag, 2. Juni *(Exaudi)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Vikar **Otto**	Lukaskirche
Sonntag, 9. Juni *(Pfingsten)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Pfarrerin **Schuster**	Gemeindeforum
Montag, 10. Juni *(Pfingsten)*	10:30	Ökumenischer Gottesdienst s. Seite 10	Pfarrer **Schäfer** Pfarrer **Blanke**	Lukaskirche
Sonntag, 16. Juni *(Trinitatis)*	10:30	Themengottesdienst s. Seite 12	Pfarrer **Schäfer**	Lukaskirche
Donnerstag, 20. Juni *(Fronleichnam)*	10:00	Ökumenische Prozession s. Seite 10	Pfarrerin **Schuster** Pfarrer **Blanke**	Beginn Stiftskirche
Samstag, 22. Juni	18:00	Gottesdienst	Pfarrerin **Schuster**	Lukaskirche
Sonntag, 23. Juni *(1. Sonntag nach Trinitatis)*	10:30	Gottesdienst	Pfarrerin **Schuster**	Gemeindeforum
Freitag, 28. Juni	19:00	Ökumenische Andacht am Heiligenhäuschen s. Seite 9	Vikar **Otto** Pfarrer **Kauth**	Auerberg/ Graurheindorf
Sonntag, 30. Juni *(2. Sonntag nach Trinitatis)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Vikar **Otto**	Lukaskirche
Sonntag, 7. Juli *(3. Sonntag nach Trinitatis)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Pfarrerin **Voß** (Predigt) Pfr. **Schäfer** (Liturgie)	Lukaskirche
Sonntag, 14. Juli *(4. Sonntag nach Trinitatis)*	10:30	Gottesdienst m. A.	Pfarrerin **Schuster**	Gemeindeforum
Sonntag, 21. Juli *(5. Sonntag nach Trinitatis)*	10:30	Gottesdienst	Pfarrerin **Schuster**	Lukaskirche
Samstag, 27. Juli	18:00	Gottesdienst	N.N.	Gemeindeforum
Sonntag, 28. Juli *(6. Sonntag nach Trinitatis)*	10:30	Gottesdienst	Pfarrerin **Schuster**	Gemeindeforum

Unsere Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen:
Augustinum, Römerstraße 118: Gottesdienst an allen Sonn- und Feiertagen um 9.30 Uhr
Haus Rosental, Rosental 80: Gottesdienst an allen Sonn- und Feiertagen um 10.00 Uhr
Seniorenheim Josefshöhe, Am Josephinum 1:
16. März, 27. April, 18. Mai, 8. Juni, 20. Juli 2019 jeweils um 16.00 Uhr

So können Sie uns erreichen

Pfarrer und Pfarrerinnen der Gemeinde:

Pfarrer Michael **Schäfer**
Kaiser-Karl-Ring 25, 53111 Bonn
Telefon: 0228 – 67 73 70
m.schaefer@lukaskirche-bonn.de
Sprechzeit nach Vereinbarung

Pfarrerin Michaela **Schuster**
Welrichsweg 28, 53111 Bonn
Telefon: 0228 – 2 27 87 15
m.schuster@lukaskirche-bonn.de
Wieder erreichbar ab 8.4.2019

Vikar Jan-Hendrik **Otto**
Telefon: 0228 – 52 26 01 25
jan-hendrik.otto@ekir.de

Prädikantin Erika **Fischer**
e.fischer@lukaskirche-bonn.de

Für die LVR-Klinik
Pfarrerin Ute **Schroller**
Telefon LVR-Klinik: 551-2141
Londoner Str. 15, 53117 Bonn
Telefon (priv.): 0228 – 68 74 40
u.schroller@lukaskirche-bonn.de

Für den Religionsunterricht am Berufskolleg Bonn-Duisdorf
Pfarrerin Gabriela **Voß**
g.voss@lukaskirche-bonn.de
Zentrale Rufnummer des Berufkollegs: 0228 – 52 68 00

Ehrenamtskoordination der Geflüchtetenarbeit
Rita **Bruners**
r.bruners@lukaskirche-bonn.de
Telefon: 0173 – 9 46 60 48
Sprechstunde nach Vereinbarung

Lukaskirche/ Lukaszentrum

Kaiser-Karl-Ring 25a / Nordstr. 1
53111 Bonn
(für Gruppen im Lukaszentrum, keine allgemeine Auskunft)
Aivars **Kloks**
(Küster/Hausmeister)
Telefon 0228 – 69 17 15 und 0172 – 54 73 176

Ev. Familienzentrum und Kindertagesstätte "Der kleine Lukas"
Nordstr. 1, 53111 Bonn
Telefon: 0228 – 69 10 94
Telefax: 0228 – 94 49 99 75
Waltraud **Mertens** (Leiterin)
kita@lukaskirche-bonn.de
Förderverein:
foerderluki@web.de

Gemeindeamt
(für allgemeine Anfragen)
Birgit **Schulz**
Adenauerallee 37, 53113 Bonn
Telefon: 0228 – 6880-464
(Zentrale: 0228 – 6880-400)
b.schulz@evib.org
Sprechstunde:
Mo bis Fr 9.00 – 12.00 Uhr
sowie
Mo bis Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Kirchenmusik
Thomas **Neuhoff** (Kantor)
Nordstr. 3, 53111 Bonn
Telefon: 0228 – 6 19 47 86

Stiftsseelsorge im Augustinum Bonn
Pastor Johannes **Küsel**
Römerstr. 118, 53117 Bonn
Telefon: 0228 – 556-418

Evangelisches Gemeinde-forum Auerberg

Helsinkistr. 4 / Luxemburger Str. 37, 53117 Bonn
Telefon: 0228 – 2 27 87-11
Telefax: 0228 – 2 27 87-21
Renate **Vogel**
(Küsterin/Hausmeisterin)
Telefon: 0160 – 94 40 76 49

Sozialberatung
Sylvia **Schulte-Vennbur**
Yvonne **Wischniowsky**
Pariser Str. 51-53, 53117 Bonn
Telefonische Terminvereinbarung unter 0228 – 63 75 58
sozialberatung@lukaskirche-bonn.de

Lukas-Gemeindediakonie
Hilfe und Krankenpflege zu Hause
Petra **Kensziora** (Leitung)
Gudrun **Scheliga** (stv. Leitung)
Pariser Str. 51-53, 53117 Bonn
Telefon: 0228 – 63 75 54
Telefax: 0228 – 63 75 43
gemeindediakonie@lukaskirche-bonn.de
Sprechzeit:
Mo bis Fr 12.00 – 14.00 Uhr

Jugendarbeit
Helsinkistr. 4 / Luxemburger Str. 37, 53117 Bonn
Telefon: 0228 – 2 27 87-20
Telefax: 0228 – 2 27 87-21
Dominik **Frisch**
Viviane **Fijalkowski**
Malika **Imzouaren**
d.frisch@lukaskirche-bonn.de
viviane-mirjam.fijalkowski@ekir.de

Regelmäßige Termine

Lukaskirchenzentrum

Montag

16.00 Kinderchor (5 - 11 J.)
17.00 Jugendchor (11 - 17 J.)
Th. Neuhoff, T. 6194786

Mittwoch

9.30 - 11.00 Eltern-Kind-Gruppe
S. Tremper-Degenhardt
T. 2428763
15.00 Café Turmstube
C. Herpertz, T. 9659739

Donnerstag

12.30 Seniorenmittagstisch
Info: E. Benze,
T. 9637846
14.00 “LuKi Kunterbunt”
für Kinder von 5 - 7 J.
(gemischte Gruppe)
15.00 Round-Dance
(Phase II-IV+)
W. Friedl, T. 655176
17.45 Posaunenchor
E. Schwartz, T. 38771482

Freitag

9.30 - 11.00 Eltern-Kind-Gruppe
S. Tremper-Degenhardt
T. 2428763

Samstag

18.00 Ökum. Taizégebet
(3. Sa. im Monat)

Sonntag

11.00 Literaturcafé,
Info: Regina Milchert,
regina.milchert@ekir.de
(2. So. im geraden Mon.)

Ev. Gemeindeforum Auerberg

Montag bis Freitag

17.00 **Hausaufgabenbetreuung Sekundarstufe I u. II (*)**
Info: D. Frisch

Montag bis Mittwoch

15.30 Sprachförderung (*)
(5 - 10 J.)

Montag und Mittwoch

9.00 - 12.00 Vorkindergartengruppe
J. Suppert, T. 236955

Montag, Mittwoch, Freitag

14.30 **Offene Tür**
(bis 19.00 Uhr)
D. Frisch/V. Fijalkowski
M. Imzouaren
17.00 Kochen (Kinder/Jugendl.)

mo 15.00 Kontaktrunde für Frauen
(3. Montag im Monat)
G. Theurich-Heumann
T. 6897311
18.00 Abendandacht
(2. Montag im Monat)
20.00 Meditation
(1. u. 3. Montag im Monat)
M. Schuster

di 09.00 Mama mia Café - interkulturelles Frühstück für junge Mütter mit ihren Kindern, G. Heyminck,
T. 22722425
15.00 Forscher-AG (*)
D. Frisch/ M. Imzouaren
17.00 Spiele-AG (*)
D. Frisch/ M. Imzouaren
17.00 **Konfirmandenunterricht**
Info: Pfr. M. Schäfer

di 19.00 **Freiraum**
(jeden Di. bis 21.30 Uhr
— nicht in den Ferien)
M. Schäfer

di 20.00 Ökumenischer Bibelgesprächskreis mit
St. Bernhard
(4. Di. im Monat)
F. Deutsch, T. 672746

mi 15.45 Kinderbastelstunde
15.00 Seniorentreff
G. Barnstein, T. 671282
E. Schomerus, T. 675274
17.00 Lesestunde (*)
M. Imzouaren
19.30 Auerberger Kantorei
Th. Neuhoff, T. 6194686

do 16.00 Sport AG für 8 - 14 jährige Kinder/ Jugendliche (Turnhalle der kath. St. Hedwig Schule, An der Josefshöhe 1, bis 19.00 Uhr) (*)
D. Frisch
16.30 Ökum. Seniorenkreis
Klupp‘91, J. Rott,
T. 678740
(einmal im Monat)
19.00 Lesen und mehr
helga.reese.luk@ekir.de
(nach Absprache)

fr 16.30 Koch-AG (*)

sa 10.00 Offener Mädchentreff
(bis 12.00 Uhr)

Ergebnisse der Spendenaufrufe 2018

Kirchenmusik	12.090,25 €
Sonstige Zwecke*)	17.861,49 €
Kindertagesstätte	650,00 €
Diakonie	27.144,71 €
Flüchtlingshilfe	983,48 €
St. Petersburg (ökumenischer Arbeitskreis)	8.528,45 €
Jugendarbeit (ohne Zuwendungen von Sterntaler Bonn e. V.)	4.216,38 €
Zuwendungen von Sterntaler Bonn e. V. für die Jugendarbeit:	17.747,50 €

*) Sonstige Zwecke: für die Seniorenarbeit, allgemeine Gemeindearbeit sowie Kollekten, die weitergegeben werden.

Die mit einem (*) gekennzeichneten Projekte werden unterstützt von Sterntaler Bonn e.V. Vielen Dank!

zu guter Letzt...

Flohmarkt in Auerberg!

Am Samstag, dem 6. April findet wieder ein "Mädels-Flohmarkt" im Ev. Gemeindeforum Auerberg statt.

Bei Kaffee und Kuchen kann von 13.00 bis 17.00 Uhr gestöbert und gehandelt, ge- und verkauft werden: Gutes und Gebrauchtes aus Kleider- und Schuhschränken, Handtaschen, Hüte und Mützen, Modeschmuck, Strandmode und Accessoires.

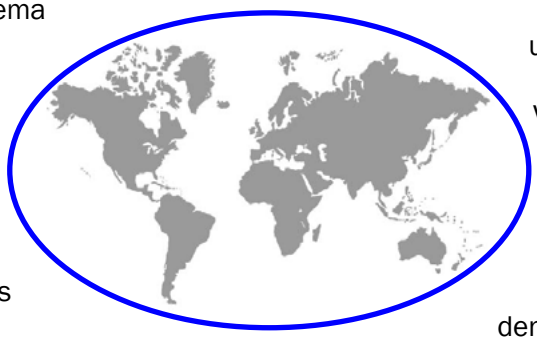
Die Standgebühr beträgt 10 € und einen Kuchen. Der Erlös ist für die Jugendarbeit im Gemeindeforum Auerberg bestimmt.

Infos & Anmeldung bei Küsterin Renate Vogel 0160 – 94 40 76 49.

IMPRESSUM:
Das Lukas-Forum erscheint dreimal im Jahr. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe (Juli bis Nov. 2019) ist Freitag 31.05.19 Vorschläge und Termine bitte schriftlich bis Montag, den 27.05.19 an: Pfarrer Michael Schäfer, Kaiser-Karl-Ring 25, 53111 Bonn (m.schaefer@lukaskirche-bonn.de).
Die Redaktion behält sich vor, nicht alle Vorschläge zu veröffentlichen. Herausgeber ist das Presbyterium der Ev. Lukaskirchengemeinde Bonn.
Redaktion: Alexander Nies, Margrit Röhm, Pfr. Michael Schäfer (V.i.S.d.P.), Julia Tacke, Ellen Wagner. Druck: Siebengebirgs-Druck GmbH & Co. KG, Karlstr. 30, 53604 Bad Honnef, info@siebengebirgsdruck.de

Sonntag, 7. Juli, 10.30 Uhr, Lukaskirche
Jugendgottesdienst wieder mit "Entsendungsangebot"

Am **Sonntag, 7. Juli,** feiern wir unseren jährlichen Jugendgottesdienst zum Thema „Segen“.



Es ist der vorletzte Sonntag vor den Sommerferien. Nach dem Schulabschluss verlassen uns wieder Jugendliche, weil sie zum Studium, in ein freiwilliges Soziales Jahr oder in eine Lehre gehen.

Wir möchten sie gerne mit einem Segen in die Welt senden. Segen macht unsere und vor allem Gottes Verbundenheit mit uns deutlich. Diejenigen, die einen Segen mit auf den Weg nehmen möchten, mögen sich bitte vorher melden bei Pfarrer Michael Schäfer

Grafik: unisonic

„Was für ein Vertrauen“- das ist die Losung für den 37. Deutschen Evangelischen Kirchentag. Er ist vom 19. bis 23. Juni 2019 zu Gast in Dortmund. Ein Großereignis, das bestens geeignet ist, um für den eigenen Glauben aufzutanken und mit neuem Schwung ins Gemeindeleben zurückzukommen.

Dazu Pfarrer Michael Schäfer: "Ich freue mich auf ein Gemeinschaftserlebnis zu Fragen, die uns sehr beschäftigen: Klimawandel, Gerechtigkeit, Genderfragen. Wir begegnen vielen Prominenten, gehen auf ein Konzert und haben viel Spaß zusammen."

Die Lukaskirchengemeinde bietet mit anderen Bonner Kirchengemeinden eine Fahrt für Jugendliche (konfirmiert und älter) an. Schriftliche Anmeldung über Pfarrer Michael Schäfer bis **15. März 2019.**

Es gibt ca. 20-25 Plätze. Die Kosten für Jugendliche bis 25 Jahren belaufen sich auf ungefähr 91 Euro (enthalten sind Fahrt, Eintritte, Frühstück und Quartier).